

DIE AUDIOPHILE

Folk-Pop



SARA K.

Water Falls

Stockfisch Records SFR 357.6025.2 /
in-akustik (48:30); auch als LP

Die „Queen of Audiophile“ – oder „singende Königin der audiophilen Herzen“, wie *stereoplay*-Mitarbeiter Andreas Günther sie in seinem Porträt in Heft 5/02 nannte – hat alte Bindungen abgestreift und ist zugleich neue eingegangen. Statt mit David Chesky in der New Yorker St. Peter's Church nimmt sie ihre intensive Folkpop-Musik jetzt mit dem deutschen Produzenten und Tonmeister Günter Pauler in dessen Studio im niedersächsischen Städtchen Northeim auf. Erstes Ergebnis der neuen Partnerschaft – neben der von B&W gesponserter großen Tournee, die Sara K. in diesen Wochen von Lübeck bis Freiburg führt – ist das Album „Water Falls“, eine Sammlung von elf Songs, eingeleitet durch ein stimmungsvolles Instrumental. Aufgezeichnet mit mobilem Studio (Nagra D und zwei Neumann-Mikros) in der Northeimer Fußgängerzone, spielt hier der ukrainische Straßenmusiker Pavlyk Volodymyr auf dem Akkordeon den Swing-Klassiker „Chattanooga Choo Choo“. In den folgenden Titeln profiliert sich Sara bravourös wie gewohnt als Top-Singer/Songwriterin, indem sie die Eleganz einer Joni Mitchell mit der Eindringlichkeit einer Tracy Chapman paart. Da gibt es gleich zu Beginn das in der mexikanischen Pension Casa Corazon verfasste „Running Away From You“ mit seinem leichten Folkjazz-Groove. Später kommen Blues („Turned My Upside Down“), Kammerfolk („The Painter“), Gospel („Break My Heart“) ins Spiel. Neben der zweiten Gitarre von Chris Jones setzen Dobro, akustische und elektrisch verstärkte Bässe oder Sopransax feine Farbtupfer. Und der Klang? Längst nicht mehr so puristisch wie bei den Cheskys, aber rundweg prachtvoll. Pauler und Sara zogen hier alle Register der modernen Studioteknik. Die üppige Mehrspur-Aufnahme gibt sich analytisch ohne Härte, sehr offen, luftig und unglaublich dynamisch – eine klingende Visitenkarte des Stockfisch-Labels, auf die Günter Pauler stolz sein kann.

Matthias Inhoffen

INSIDERINFO: Zu Sara K.'s Begleitern im Studio zählten u. a. der Freiburger Jazzbassist Dieter Ilg und Siard de Jong, der bei „In The Fall“ mit dem wunderschönen Klang seiner Fiddle verzaubert.

Musik: 9, Klang: 9-10, Repertoire: 9